

# tHe LoVe tHaT's ALL ArOuNd YoU <3

## oneshot sammlung

Von Himbeerhexe

### Kapitel 4: KakaAnko #Liebe&Scherze#

„Wie jetzt?“ schrie sie schon fast als sie ihre Anbumaske vom Gesicht riss. „Du wirst mit Kakashi Hatake auf Mission gehen!“ erklärte eine genervte Tsunade. „Er wartet außen auf dich“ fuhr sie fort.

„Deshalb hast du mich fertig gepackt hierher bestellt, um mir keine Wahl zu lassen!“ erkannte Anko feindselig „So ungefähr“ meinte Tsunade hinterhältig lächelnd. Sauer drehte Anko sich um und verließ das Hokagebüro. Wieso sie so sauer reagierte wusste sie selber nicht, schließlich hatte sie nichts gegen Kakashi...wahrscheinlich lag es einfach daran dass sie überrumpelt wurde.

Kakashi saß außen auf einer Eiche und las sein Buch. Als er die Tür des Büros knallen hörte sah er jedoch auf, um eine ziemlich wütende Anko zu sehen die sich vor „seinen“ Baum stellte.

„Hatake, komm sofort runter!“ brüllte sie sauer hinauf. Vorsichtig stand er auf, steckte sein Buch weg und sprang hinunter ‚Sie hat es nicht gut aufgenommen‘ dachte er sich als er am Boden aufkam. „Hallo Anko!“ begrüßte er sie freundlich „Gehst du mit?“ fragte er als ob nichts gewesen wäre. Anko sah ihn genervt an „Ich kann ja schlecht den Befehl verweigern...“ murrte sie „Wohin geht's?“

„Wir sollen Kabuto beschatten“ erklärte er.

„Also dann gehen wir eben...“ meinte sie und setzte ihre Anbumaske wieder auf.

Sie waren nun schon einen halben Tag ohne ein weiteres Wort unterwegs, als Kakashis Stimme die Luft durchschnitt. „Wir sollten für heute nicht mehr weiter gehen“ meinte Kakashi und blieb stehen. Schließlich setzte schon die Dämmerung ein. Zusammen bauten sie ihr Zelt auf und setzten sich ans Feuer. „Hast du dich wieder beruhigt?“ fragte Kakashi vorsichtig. Zur Bestätigung nickte sie leicht „Ich war einfach etwas überrumpelt“ rechtfertigte sie sich. Kakashi nickte ebenfalls ‚Die kann ja direkt umgänglich sein...‘ dachte er ‚Was er wohl gerade denkt?‘ überlegte sie. Vorsichtig sah Anko zu ihm und suchte seinen Blick, den sie auch fand, da fiel ihr etwas böses ein. Schnell stand sie auf und setzte sich erst wieder vor ihm hin, „Sag mal...wieso hast du eigentlich immer diese Masken an?“ fragte sie und zog dabei beide Masken herunter ‚Was soll das jetzt?‘ überlegte er. Bei jedem anderen wäre er jetzt ausgetickt, aber von ihr lies er sich es gefallen, auch wenn er sich rächte. Hinterlistig lächelte er sie an „Nunja...bei den ganzen Weibern die hinter mir her sind...“ erklärte sie „Soso^^“ ‚Oh man sieht der ohne Maske gut aus‘ überlegte sie „Aber zu verstecken hast du doch nichts!“ stellte sie fest ‚DUMME VORLAUTE ANKO‘ schimpfte sie sich selbst aus.

„Wenn du meinst“ meinte er immer noch lächelnd und bewegte seinen Kopf in die Richtung ihres . ‚Was soll das?‘ doch ehe sie sich versah berührten sich ihre Lippen schon ‚WAS?!‘ ziemlich durcheinander gab sie ihm eine Ohrfeige „Kakashi Hatake, das ging zu weit!“ sagte sie böse und verschwand auf einen Baum. Kakashi lächelte süffisant und zog seine Maske wieder hoch. ‚Schneckchen...‘ „Arsch!“ schrie sie noch von oben herunter. ‚Oops...da bin ich wohl wirklich zu weit gegangen...‘ dachte er „Anko“ sagte er und sprang hinterher.

‚Verdammt ich hab mich verknallt‘ erkannte sie ‚das ist nicht gut‘ machte sie sich innerlich fertig als Kakashi kam „Anko...sorry wenn ich dich verletzt hab“ fing er an „Nein ist schon gut“ log sie ‚Du hast damit mein ganzes Gefühlsleben auf den Kopf gestellt...aber egal..‘ fügte sie im Kopf noch hinzu und zwang sich zu einem lächeln „Aber warum hast du das gemacht?“ wollte sie dann doch wissen. Kakashi seufzte und setzte sich dann vor ihr hin „Weil...weil ich dich liebe Anko“ platzte es aus ihm heraus. „Wieso sollte ich das glauben...das ist kein Grund so was zu machen“ meinte sie bedrückt ‚Oh Gott bitte mach das er das ernst meint!!‘ flehte sie innerlich . „Weil ich ein Idiot bin“ meinte er. Anko seufzte und holte danach tief Luft „Ich dich auch“ Kakashi dachte er hatte sich verhört „Wie?“ „Ich dich auch du Idiot!“ wiederholte sie. Kakashi lächelte glücklich und verschloss ihre Lippen mit seinen.